



© Dietmar Hammerschmid

Die Autowerkstätte mit Schauraum liegt an einem stark frequentierten Verkehrsknotenpunkt am Stadtrand von Bad Leonfelden.

Der U-förmige Grundriss stellt eine Referenz zum dieserorts stark verbreiteten Dreiseithof dar. Diese Typologie kommt der Hanglage entgegen, das Untergeschoß mit Spenglerei, Lackiererei und Lager wird über den Innenhof erschlossen, Verkauf und Werkstätte im Erdgeschoß orientieren sich nach außen.

Die dunkel lasierten Kleinformate Fassadenschindeln werden traditionell in dieser Region als Schutz an den stark bewitterten Fassaden verwendet. Beim Autohaus bildet die Schindelfassade eine homogene Haut über den gesamten Baukörper und erfährt somit eine zeitgemäße Anwendung. Auch im Innenraum wurden mineralische Materialien verwendet. Sämtliche Böden wurden als geschliffene monolithische Betonplatten ausgeführt, für den Möbelbau wurden dampfgehärtete Faserzementplatten mit Kalziumsilikat verwendet. (Text: Architekten)

Autohaus Bad Leonfelden

Gerastraße 1
4190 Bad Leonfelden, Österreich

ARCHITEKTUR

Hammerschmid, Pachl, Seebacher - Architekten

BAUHERRSCHAFT

Autohaus Bad Leonfelden GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Heintzel, Steinbichl & Partner

FERTIGSTELLUNG

2011

SAMMLUNG

afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSdatum

15. Dezember 2011



© Dietmar Hammerschmid



© Dietmar Hammerschmid



© Dietmar Hammerschmid

Autohaus Bad Leonfelden

DATENBLATT

Architektur: Hammerschmid, Pachl, Seebacher - Architekten (Franz Seebacher, Dietmar Hammerschmid, Andreas Pachl)

Bauherrschaft: Autohaus Bad Leonfelden GmbH

Tragwerksplanung: Heintzel, Steinbichl & Partner

Projektmanagement: Dietmar Hammerschmid

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 2009

Ausführung: 2010 - 2011

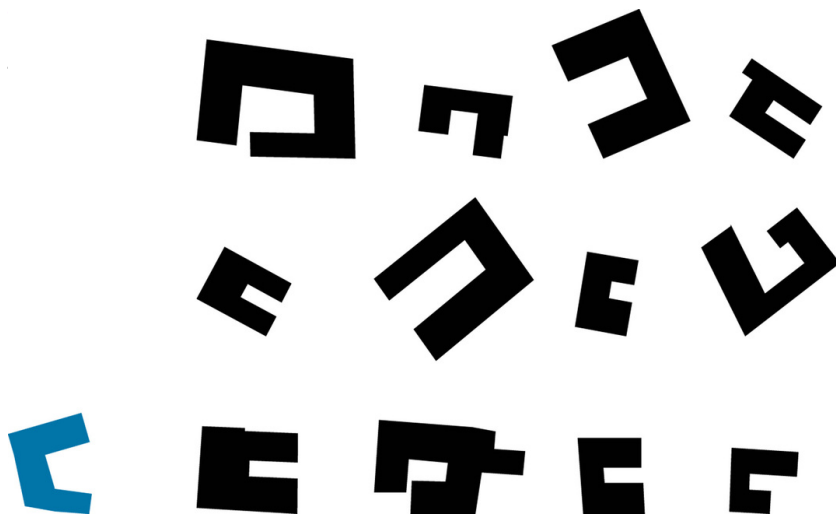


© Dietmar Hammerschmid

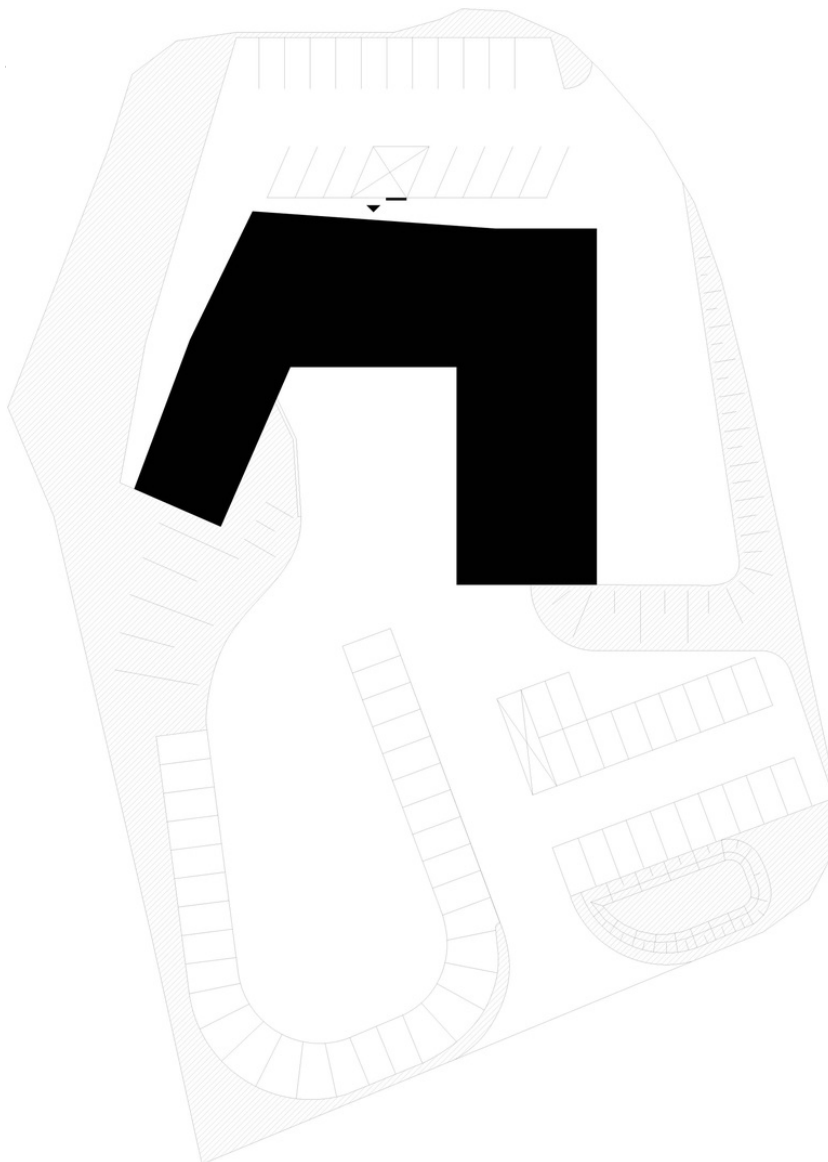


© Dietmar Hammerschmid

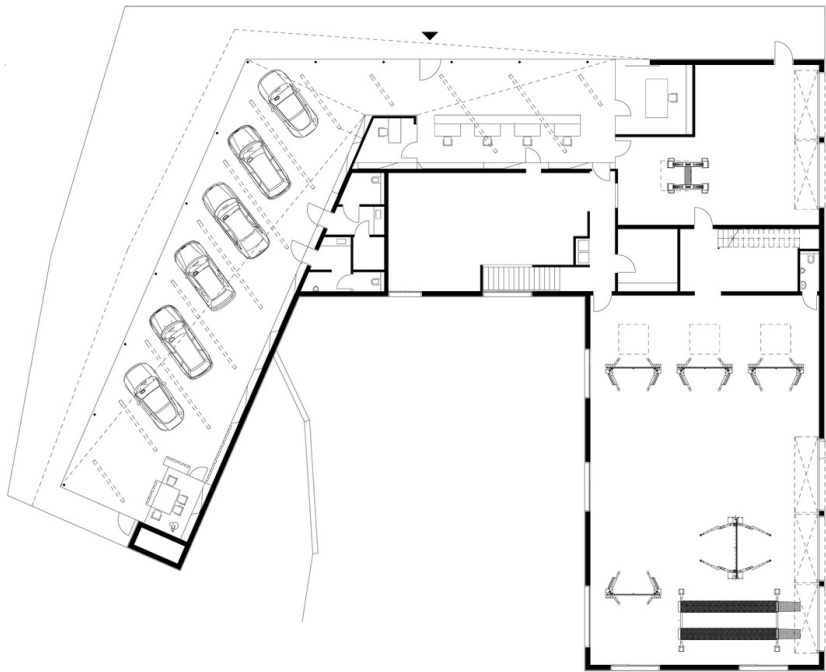
Autohaus Bad Leonfelden



Typologien



Lageplan

**Autohaus Bad Leonfelden**

Grundriss EG